Humanistische Union

Die Steuer-ID: Personenkennzeichen bis zum Jüngsten Gericht?

mit **Dr. Till Müller-Heidelberg**, Fachanwalt für Steuern und ehem. Bundesvorsitzender der HU

Inzwischen hat jeder sie bekommen: seine ein-eindeutige "Steuer-Identifikationsnummer" (Steuer-ID) - wie das verfassungswidrige, unabänderliche Personenkennzeichen auf Neudeutsch heißt. Die unabänderliche Steuer-ID gilt lebenslänglich - plus 20 Jahre darüberhinaus!

Die Steuer-ID ist mehr als nur ein Schlüssel, um die Finanzamtsdaten zusammenzuführen. Diesen ein-eindeutigen Schlüssel müssen ebenfalls benutzen:´

- alle Arbeitgeber, um die Lohnsteuer abzuführen,
- alle Banken, um Kapitalertragsteuer abzuführen bzw. Freistellungsaufträge zu melden,
- alle Kirchen für den Kirchensteuereinzug,
- Arbeitsagenturen, Sozialverwaltung und Kommunen, z.B. bei Wohngeldanträgen.

Das Verfassungsgericht hat zwar so ein Personenkennzeichen, das "*eine umfassende Registrierung und Katalogisierung der Persönlichkeit durch die Zusammenführung einzelner Lebens- und Personaldaten zur Erstellung von Persönlichkeitsprofilen der Bürger*" ermöglicht, als verfassungswidrig untersagt. Dennoch ist diese Verfassungswidrigkeit mit der Vergabe der Steuer-ID's im letzten Jahr Realität geworden.

Müssen wir uns das gefallen lassen? Nein! Darüber referiert Dr. Till Müller-Heidelberg, Fachanwalt für Steuern und früherer Bundesvorsitzender der Humanistischen Union.

P.S.: Anfahrt zum "Club Voltaire": Die Kleine Hochstraße zweigt ganz in der Nähe von der Alten Oper von der Fressgass' (offiziell: "Große Bockenheimer Straße") ab, zu erreichen mit der U-Bahn, Linien U 6 / U 7, Station "Alte Oper" oder mit der S-Bahn, alle Linien, Station "Taunusanlage".
Wer mit dem Auto kommt, finden sicher einen Parkplatz in den Parkhäusern
- Börse, Meisengasse,
- Alte Oper, Opernplatz,
oder auch in den Parkhäusern Junghofstraße 16 oder Schiller-Passage, Taubenstraße 11, Anfahrt siehe http://www.parkhaus-frankfurt.de/index.html

---

https://frankfurt.humanistische-union.de/veranstaltungen/2009/die-steuer-id-personenkennzeichen-bis-zum-juengsten-gericht/
Abgerufen am: 25.11.2026